

Katalonien Tourismus

Calella de Palafrugell — Costa Brava

Ferran Porta · Wednesday, March 18th, 2020

Meer, Fischerkähne, der unerlässliche „cremat“ (brennender Rum) und dazu die kräftigen Stimmen der Sänger vor dem Hintergrund des wunderschönen Mittelmeers. Das und nichts anderes macht den Zauber des „Cantada d’Havaneres“-Festivals aus, das alljährlich am ersten Juliwochenende in Calella de Palafrugell stattfindet. Das bekannteste, 1968 geschriebene Havanera-Lied „El meu avi“ („Mein Großvater“), erinnert an die während des Kubanischen Unabhängigkeitskriegs gefallenen Soldaten.

Die Seebühne befindet sich im alten Hafen Port Bo und die Zuhörer finden sich drumherum ein: am Strand, auf den Felsen oder in einem der vielen Boote im Hafen und lauschen den Gesängen. Die ideale Kulisse für eine Sommernacht „a la catalana“.





Wenn der Levante mit voller Kraft weht – ein Phänomen, das bei uns in Katalonien als „Llevantada“ bekannt ist – verändert sich das Mittelmeer auch in Calella de Palafrugell: Große, gewaltige Wellen dominieren plötzlich eine Landschaft, die üblicherweise ganz ruhig daliegt. Eine beeindruckende Erscheinung, die man jedoch zur eigenen Sicherheit am besten aus vernünftiger Entfernung bewundern sollte. So machte es Eudald Prat, der „Vater“ des hübschen, beigefügten Fotos. Im Hintergrund, oben auf dem Hügel, brennt das Licht des Leuchtturmes Sant Sebastià.



Das Fischerdorf gibt eine perfekte Kulisse zum Nachdenken ab – findet zumindest die Person im Zentrum des Bildes. Und wir nicht minder!



□ Mehr zu Calella de Palafrugell und zu benachbarten Dörfern: www.visitpalafrugell.cat/de

□ Webseite von Patronat de Turisme Costa Brava Girona: <https://de.costabrava.org/>

